

Voltaire-Programm

Bewerbungsbogen

Austauschjahr 2011/2012

① Hinweise zum Ausfüllen der Voltaire-Bewerbung

Sie bewerben sich hiermit um einen Austausch, der insgesamt ein Jahr dauern wird. Damit der Austausch erfolgreich gelingen kann, müssen die beiden Austauschpartner möglichst gut zueinander passen. Dazu dienen die Angaben in diesem Bewerbungsbogen, der demnach sehr sorgfältig auszufüllen ist.

- Der Bewerbungsbogen ist von dem Schüler/der Schülerin, den Eltern und der Schule gut leserlich und sorgfältig auszufüllen und zu unterschreiben. Bitte beachten Sie, dass unvollständige Bewerbungen nicht berücksichtigt werden können.
- Die Rubriken, die mit * versehen sind, sind in deutscher und in französischer Sprache auszufüllen.
- Die Rubriken, die mit ** versehen sind, sind in GROSSBUCHSTABEN auszufüllen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Teilnahme am Programm nicht garantiert werden kann und dass sie einerseits von der Motivation und den schulischen Leistungen und andererseits von der Zahl der französischen Bewerber(innen) und deren Profil abhängt.

Diesem Bewerbungsbogen sind folgende Anlagen beizufügen:

- ein mindestens zweiseitiger Brief, in dem Sie sich auf Französisch Ihrem zukünftigen Austauschpartner vorstellen. Hier können Sie Auskunft über sich selbst, Ihre Interessen, Ihre Motivation zur Teilnahme an diesem Programm, Ihre Familie, Ihren Alltag zu Hause und in der Schule etc. geben. Somit ermöglichen Sie Ihrem zukünftigen Austauschpartner, sich ein besseres Bild von Ihnen zu machen;
- aktuelle Fotos (mindestens 6), auf denen Sie, Ihre Familie, Ihre Wohnung/Ihr Haus von innen und außen, **Ihr Alltag**, Ihre Freunde, Ihre Schule etc. zu sehen sind. Bitte kleben Sie diese Fotos auf ein oder mehrere A4-Blätter;
- ein formloses Schreiben Ihrer Eltern, in dem das Zusammenleben der Familie und die Vorstellungen, die sie mit der Teilnahme am Voltaire-Programm verbinden, beschrieben werden (dieser Brief wird an die Partnerfamilie geschickt, kann aber auf Deutsch geschrieben werden);
- eine Kopie der beiden letzten Zeugnisse.
- ein Empfehlungsschreiben eines (ehemaligen) Lehrers, der Sie gut kennt (fakultativ).

Die Bewerbungsunterlagen sind über die Schulleitung in 3-facher Ausführung bei der zuständigen Schulbehörde des Bundeslandes einzureichen. Es wird gebeten, die Bewerbungen nicht zu binden oder zu tackern, sondern nur normale Büroklammern zu benutzen.

Bewerbungsschluss ist voraussichtlich im Oktober 2010. Bitte beachten Sie dazu den individuellen Abgabetermin Ihrer zuständigen Schulbehörde.

I. VON DEM/DER BEWERBER(IN) AUSZUFÜLLEN
I. PARTIE A REMPLIR PAR LE/LA CANDIDAT(E)

Sie selbst/Vous-même

Name/Nom **

Vorname/Prénom **

Geburtsdatum und -ort

Date et lieu de naissance

Staatsangehörigkeit

Nationalité

(Wenn Sie nicht die Staatsbürgerschaft eines Landes im Schengen-Raum besitzen, erkundigen Sie sich bitte, welche Reisedokumente Sie für den Aufenthalt in Frankreich benötigen.)

Si vous ne possédez pas la nationalité d'un pays de l'espace Schengen, renseignez-vous sur les documents de voyage à avoir en votre possession pendant le séjour en France.)

Geschlecht/Sexe weiblich/féminin männlich/masculin

Vollständige Anschrift

mit PLZ **

*Adresse complète ***

persönliche E-Mail**

*Mél personnel ***

Bitte eine E-Mail-Adresse einrichten, falls Sie keine haben./Merci de créer une adresse électronique si vous n'en avez pas.

Blog **

Telefonnummer 0049

Numéro de téléphone

Handynummer 0049

Numéro de portable

Schulsituation/Situation scolaire

Ihre derzeitige Klasse/Votre classe actuelle.....

Bundesland, Name und vollständige Anschrift der Schule/Bundesland, nom et adresse complète de l'établissement

.....

.....

E-Mail/Mél **

Webseite/Site internet

Telefonnummer 0049

Numéro de téléphone

Faxnummer 0049

Numéro de fax

Entfernung Haus-Schule (in Min.)

Distance école-maison (en min.)

Transportmittel

Moyen de transport

- Sind Sie.../Êtes-vous..... im Internat?/interne ?
 zum Mittagessen in der Schulkantine?/demi-pensionnaire ?
 zum Mittagessen zu Hause?/externe ?

Aktuelles Foto

(Bitte die Rückseite des Fotos mit Namen versehen)

Photo récente

(Merci d'indiquer votre nom au dos de la photo)

Erlernte Fremdsprachen/Langues vivantes apprises

- 1. Fremdsprache/LV1 seit/depuis Jahren/ans
- 2. Fremdsprache/LV2 seit/depuis Jahren/ans
- 3. Fremdsprache/LV3 seit/depuis Jahren/ans

Sonstige Fremdsprachen/Autres langues (außerschulisch/extrascolaire):.....

Austausch/Echange

1. Sie haben schon eine(n) Austauschpartner(in)/Votre correspondant(e) est déjà identifié(e).

Name und Vorname/Nom et prénom

Name und Stadt seiner/ihrer Schule/Nom et ville de son établissement

Bitte versichern Sie sich, dass er/sie sich auch für das Voltaire-Programm beworben hat.
Assurez-vous que ce/cette correspondant(e) a également posé sa candidature au programme Voltaire.

2. Ihr(e) Austauschpartner(in) steht noch nicht fest./Votre correspondant(e) n'est pas encore identifié(e).

Gewünschte(r) Austauschpartner(in)/Correspondant(e) souhaité(e)

- Mädchen/fille
- Junge/garçon
- egal/indifférent

Würden Sie einem gemischten Austausch zustimmen, wenn es der einzig mögliche wäre?
Accepteriez-vous un(e) correspondant(e) de l'autre sexe si c'était la seule solution ? ja/oui nein/non

(Im Falle eines gemischten Austauschs ist ein Einzelzimmer für den/die Austauschpartner(in) erforderlich.
En cas d'échange mixte, une chambre individuelle pour le/la correspondant(e) est indispensable.)

Ihre Familie/Votre famille

Sie wohnen bei ... /Vous habitez chez ...

- beiden Eltern/vos deux parents
- Ihrer Mutter/votre mère
- Ihrem Vater/votre père
- Andere, bei wem?/autre, précisez :

(Die Adresse muss nur ausgefüllt werden, wenn sie von der Adresse des Bewerbers/der Bewerberin abweicht.
L'adresse ne doit être renseignée que lorsqu'elle diffère de celle du / de la candidat(e).)

Vater/Père

Name/Nom

Beruf/Profession

Straße/Rue

PLZ und Stadt/Code postal et ville

Tel./Tél.

Tel. (dienstlich)/Tél. (professionnel)

Fax/Fax

Handy/Portable

E-Mail/Mél

Mutter/Mère

Name/Nom

Beruf/Profession

Straße/Rue

PLZ und Stadt/Code postal et ville

Tel./Tél.

Tel. (dienstlich)/Tél. (professionnel)

Fax/Fax

Handy/Portable

E-Mail/Mél

Wie viele Geschwister haben Sie?/Combien de frères et sœurs avez-vous ?

Welche Personen leben während des Austauschs mit Ihnen zusammen?

Personnes habitant dans votre foyer durant le séjour du/de la correspondant(e):

Bruder(Brüder)/Frère(s) Anzahl/nombre Alter/âge(s)
Schwester(n)/Sœur(s) Anzahl/nombre Alter/âge(s)

Weitere Person(en)*/Autre(s)*

Spricht eine der o.g. Personen die Partnersprache ?

Une des personnes mentionnées ci-dessus parle-t-elle la langue partenaire ? ja/oui nein/non

Spricht eine der o.g. Personen andere Fremdsprachen?

Une des personnes mentionnées ci-dessus parle-t-elle d'autres langues étrangères ? ja/oui nein/non

Wenn ja, welche?*/Si oui, lesquelles?

Unterkunft/Hébergement

Wo wohnen Sie? Wohnung/appartement Haus/maison individuelle

Où habitez-vous ?

Dorf oder kleiner Ort (< 5 000 Einwohner)/milieu rural (< 5 000 habitants)

Klein- oder Mittelstadt (>5 000 Einwohner)/ville moyenne (>5 000 habitants)

Großstadt (> 100 000 Einwohner)/grande ville (>100 000 habitants)

Erhält Ihr(e) Austauschpartner(in) ein eigenes Zimmer? ja/oui nein/non

Votre correspondant(e) aura-t-il/elle sa propre chambre ?

Wenn nicht, ist ein Einzelbett für den/die Austauschpartner(in) notwendig./Si non, un lit séparé est exigé.

Wenn nicht, mit wem teilt er/sie sich das Zimmer?*/Si non, avec qui partagera-t-il/elle sa chambre?*

Haben Sie Haustiere?/Avez-vous des animaux domestiques à la maison ? ja/oui nein/non

Wenn ja, welche?*/Si oui, lesquels ?*

Wenn nein, wären Sie einverstanden, in einer Familie mit Haustieren zu wohnen?/

Si non, accepteriez-vous de vivre dans une famille possédant des animaux domestiques ? ja/oui nein/non

Gibt es Haustiere, vor denen Sie sich fürchten?*/Y-a-t-il des animaux domestiques dont vous craignez la présence? *

Gesundheit/Santé

Rauchen Sie?/Fumez-vous ? ja/oui nein/non

Raucht ein Familienmitglied?/Un membre de votre famille fume-t-il ? ja/oui nein/non

Wenn ja, wird im gesamten Wohnbereich geraucht? ja/oui nein/non

Si oui, fume-t-on dans toutes les pièces de votre logement?

Würden Sie eine(n) Raucher(in) als Austauschpartner(in) akzeptieren? ja/oui nein/non

Accepteriez-vous un correspondant fumeur ?

Würden Sie einem Austausch mit einem Austauschpartner/einer Austauschpartnerin, in dessen/deren gesamten Wohnbereich geraucht wird, zustimmen, wenn es der einzig mögliche wäre?

Accepteriez-vous de séjourner chez un/une correspondant(e) chez lequel/laquelle on fume dans toutes les pièces du logement si c'était la seule solution ? ja/oui nein/non

Haben Sie besondere Essgewohnheiten (Vegetarier, Diät,)?*

Avez-vous des habitudes alimentaires particulières (régime végétarien, autre régime...)?*

Haben Sie ein gesundheitliches Problem, psychisch oder physisch, Allergien oder eine Behinderung? Bitte führen Sie im Falle einer Allergie die Allergene auf.*/*Avez-vous un problème de santé physique ou psychologique, des allergies ou un handicap à signaler ? Dans le cas d'une allergie, citez les éléments allergènes.**

.....
.....
.....

Sind sie deswegen in Behandlung?*/*Suivez-vous un traitement ?* ja/oui nein/non

Welche Behandlung?*/*Lequel ?**

.....
.....

Müssen Sie regelmäßig zum Arzt?*/*Devez-vous aller régulièrement chez le médecin ?* ja/oui nein/non

Muss sonst noch etwas von der Gastfamilie beachtet werden? Was sollte in der Gastfamilie vorhanden sein, was nicht? (z.B. Teppichboden aufgrund von Allergie, Treppen aufgrund einer Behinderung, etc.)/ *La famille d'accueil doit-elle faire attention à autre chose? Que doit-il ou ne doit-il pas y avoir chez eux ? (par ex. des tapis en cas d'allergie, des escaliers en cas de difficultés motrices, etc.)*

.....
.....

Persönlichkeit und Interessen/Personnalité, centres d'intérêt

Beschreiben Sie sich mit Hilfe von 5 Adjektiven.*/*Définissez-vous en 5 adjectifs.**

.....
.....

Haben Sie schon mehrere Wochen allein im Ausland verbracht? ja/oui nein/non

Avez-vous déjà passé quelques semaines seul(e) à l'étranger ?

Wenn ja, wo und wie lange?*/*Si oui, où et combien de temps ?*

.....

Geben Sie hier die Art Ihrer Hobbys an und wie viel Zeit Sie darauf verwenden. Bitte geben Sie dazu mehr Details in Ihrem Vorstellungsbrief an./*Indiquez ici la nature de vos loisirs et le temps que vous y consacrez. Veuillez donner plus de précisions sur ces rubriques dans votre courrier de présentation.*

Ehrenamtliche Tätigkeiten* Pfadfinder/scoutisme

*Pratiques associatives**

soziales oder politisches Engagement/engagement social ou politique

Andere*/*autre**:

Künstlerische und kulturelle Aktivitäten*
*Activités artistiques et culturelles **

Kino/cinéma ins Theater gehen/aller au théâtre

Theater spielen/faire du théâtre Basteln/bricolage

Fotografieren/foto Zeichnen und Malen/dessin et peinture

Andere*/*autre**:

Wie viele Stunden wöchentlich?*/*Combien d'heures par semaine ?*

Andere Aktivitäten*
*Autres activités **

Fernsehen/télévision Kochen/cuisine Freunde treffen/sorties avec des amis

Shoppen/faire du shopping Gesellschaftsspiele/jeux de société

Andere*/*autre**:

Musik/Musique

Ist Musik wichtig für Sie?/*La musique est-elle importante pour vous ?*

- ja/oui nein/non weder noch/ni oui ni non

Welche Musikrichtung mögen Sie besonders?/*Quel genre de musique aimez-vous ?*

- Alternativ/Alternatif Heavy Metal HipHop Rap R&B
 Jazz Klassik/*Musique classique* Pop Rock Reggae
 Techno World Music Andere*/*autre**:.....

Singen Sie aktiv?/*Pratiquez-vous le chant ?*

- ja/oui nein/non

Wenn ja, welches Genre?/*Si oui, quel genre ?*

.....
Spielen Sie ein Musikinstrument?/*Jouez-vous d'un instrument de musique ?*

- ja/oui nein/non

Wenn ja, welche(s) und wie viele Stunden wöchentlich? In einem Orchester?

Si oui, le(s)quel(s) et combien d'heures par semaine ? Dans un orchestre ?

.....
Welche Musikinstrumente gibt es bei Ihnen zu Hause?

Quels instruments de musique avez-vous à la maison ?

**Außerschulische und
saisonbedingte sportliche
Aktivitäten***

*Activités sportives extra-
scolaires et saisonnières**

- Badminton/*badminton* Basketball/*basket* Fechten/*escrime*
 Fitness/*fitness* Fußball/*football* Golf/*golf* Handball/*handball*
 Yoga/*yoga* Joggen/*courir* Kampfsport/*sport de combat*
 Klettern/*escalade* Leichtathletik/*athlétisme* Radfahren/*vélo*
 Reiten/*équitation* Rugby/*rugby* Schwimmen/*natation*
 Skateboard/*skateboard* Ski/*ski* Tennis/*tennis* Tischtennis/*tennis de table*
 Turnen/*gymnastique* Volleyball/*volley* Wassersport/*sport nautique*
 Tanzkurs/*cours de danse* Andere*/*autre**:

.....
Wie viele Stunden wöchentlich?/*Combien d'heures par semaine?*

Spielen Sie in einem Verein?/*Pratiquez-vous en club ?*

- ja/oui nein/non

**Lesen und Schreiben
Lecture et écriture**

Lesen Sie gerne?/*Aimez-vous lire ?*

- ja/oui nein/non weder noch/ni oui ni non

Welches Genre?/*Quel genre de textes ?*

- Romane/*romans* Science-fiction/*science fiction* Fantasy/*fantastique*
 Krimis/*policiers* Biografien/*biographies* Sachbücher/*ouvrages spécialisés*
 Comics/*B.D.* Gedichte/*poésie* Zeitungen/*journaux*
 Andere*/*autre**:

Schreiben Sie gerne?/*Aimez-vous écrire ?*

- ja/oui nein/non weder noch/ni oui ni non

Wenn ja, welches Genre?/*Si oui, quel genre de textes ?*

Computer*/Ordinateur*

Haben Sie einen Computer zu Hause?/*Avez-vous un ordinateur à la maison?*

ja/oui nein/non

Benutzen Sie ihn häufig?

ja/oui

nein/non

L'utilisez-vous souvent ?

Wenn ja, wie viele Stunden pro Tag?/*Si oui, combien d'heures par jour ?*

.....

Wofür ?/*Pour quelle(s) activité(s) ?*

Internet/internet Chatten/chat E-Mails/Mél Spiele/jeux

Programmieren/programmation Zeichnen/dessin

Bildbearbeitung/retouche d'images

Schulaufgaben/activités scolaires

Andere*/autre*:

Religion/Religion

Welcher Glaubensrichtung gehören Sie an?/**A quelle religion appartenez-vous?*

.....

Spielt Religion eine wichtige Rolle in Ihrem Alltag?

La religion joue-t-elle un rôle important dans votre quotidien?

ja/oui

nein/non

Nehmen Sie regelmäßig an religiösen Veranstaltungen teil?

Participez-vous régulièrement à des offices religieux?

ja/oui

nein/non

Teilnahmebedingungen/Conditions de participation

Ich verpflichte mich /Je m'engage à:

- dafür zu sorgen, dass der Aufenthalt meines Austauschpartners / meiner Austauschpartnerin in meiner Familie und in meiner Schule unter den bestmöglichen Bedingungen abläuft/ *faire en sorte que le séjour du/de mon/ma correspondant(e) dans ma famille et dans mon établissement se déroule dans les meilleures conditions*
- mich in meiner Gastfamilie als respektvoller und verantwortungsbewusster Gast zu verhalten/ *me comporter en hôte respectueux et responsable dans ma famille d'accueil;*
- dem Unterricht in der Gastschule aktiv zu folgen/ *suivre avec assiduité les enseignements dispensés dans la classe de l'établissement d'accueil;*
- die im Gastland geltenden Gesetze zu befolgen und den Vorschriften der Schule und der Gastfamilie Folge zu leisten/ *respecter les lois en vigueur dans le pays d'accueil et respecter les instructions du lycée et de ma famille d'accueil*
- die folgenden Teilnahmebedingungen anzuerkennen/ *respecter les conditions suivantes de participation au programme Voltaire:*
 - Wenn der Austausch **nicht zustande kommen kann** (es sollten nur Umstände höherer Gewalt zu einem Rückzug der Bewerbung führen), muss der/die Bewerber(in) umgehend seine/ihre Schule und die zuständige Schulbehörde darüber in Kenntnis setzen./ *Si l'échange ne peut avoir lieu (uniquement en cas de force majeure), le/ la candidat(e) doit immédiatement en informer son établissement et le Rectorat.*
 - **Der/die Austauschpartner(in) muss** umgehend nach Erhalt seiner/ihrer Bewerbungsunterlagen im Januar 2011 **kontaktiert werden**, damit der Austausch vorbereitet werden kann./ *Le/ la correspondant(e) doit être contacté(e) dès réception de son dossier en janvier 2011, afin de préparer l'échange.*
 - Die Aufenthaltsdauer im Partnerland beträgt i.d.R. 6 Monate, mindestens jedoch 23 Wochen. Der gesamte Austausch findet von **Februar/März 2011 bis Februar/März 2012** statt. Die genauen Daten und Modalitäten der An- und Abreise sind zwischen den Familien zu vereinbaren./ *La durée du séjour dans le pays partenaire est de 6 mois (23 semaines minimum). La totalité de l'échange a lieu entre février/mars 2011 et février/mars 2012. Les dates exactes et les modalités de transport sont à régler entre les familles.*
 - 4 Wochen nach der Rückkehr in sein/ihr Heimatland muss der/die Schüler(in) einen **Bericht** verfassen und mit der **Schulbescheinigung** an die Zentralstelle Voltaire und an die zuständige Schulbehörde schicken. Ein **Stipendium von 250 €**, welches für kulturelle Ausgaben während des Auslandsaufenthalts von mindestens 23 Wochen vorgesehen ist, sowie ein Fahrtkostenzuschuss werden nach Eingang dieser Dokumente ausgezahlt. In Ausnahmefällen kann eine Auszahlung des Zuschusses während des Aufenthalts im Gastland gewährt werden./ *4 semaines après son retour dans son pays, l'élève doit rédiger un compte-rendu et l'envoyer, accompagné de l'attestation de scolarité, à la Centrale Voltaire et au Rectorat. Une bourse de 250 € destinée aux dépenses culturelles pendant le séjour à l'étranger (de 23 semaines minimum) ainsi qu'un forfait voyage seront versés après réception de ces documents. Une dérogation pour un versement de la bourse pendant le séjour à l'étranger peut cependant être accordée sur critères sociaux.*
 - Die **Schulferien** sind Bestandteil des Austausches. Eine Rückkehr des Gastschülers/der Gastschülerin in sein/ihr Heimatland, selbst für kurze Zeit, ist nicht vorgesehen. Jegliche Ausnahmesituation, die eine Rückkehr in das Heimatland für kurze Zeit erfordert, ist der Zentralstelle Voltaire mitzuteilen./ *Les vacances scolaires font partie de l'échange. Un retour du participant dans son pays, même pour une courte durée, n'est pas prévu. Toute situation exceptionnelle qui nécessite le retour dans le pays pour une courte durée devra être signalée à la Centrale Voltaire.*
 - Wenn der Austausch von einer der beiden Seiten abgebrochen wird, wird die Gastfamilie gebeten, **eine(n) andere(n) Teilnehmer(in) des Voltaire-Programms aufzunehmen**./ *Si l'échange est interrompu par l'une ou l'autre partie, la famille d'accueil sera sollicitée pour accueillir un(e) autre élève participant au programme Voltaire.*
 - Die Bewerbung an sich führt in keinem Fall zur automatischen Aufnahme in das Programm./ *La simple candidature au programme n'entraîne en aucun cas un droit automatique de participation.*

- Wenn der Austausch mit der vorgeschlagenen Familie von einer der beiden Seiten nicht akzeptiert oder abgebrochen wird, kann die Aufnahme des Schülers/der Schülerin durch eine neue Gastfamilie nicht garantiert werden./ *Si l'échange avec la famille proposée n'est pas accepté ou interrompu par l'une ou l'autre partie, l'attribution d'une nouvelle famille d'accueil n'est pas garantie.*
- Das Ministère de l'Éducation nationale, das Deutsch-Französische Jugendwerk, der Pädagogische Austauschdienst (PAD) der Kultusministerkonferenz sowie das Centre Français de Berlin haften nicht für Schäden oder eventuelle Konflikte jedweder Natur zwischen den Familien. Jegliche Entschädigung (insbesondere finanzieller Art) durch die Koordinatoren ist ausgeschlossen. Streitfälle bezüglich Übernahme und Aufteilung der Kosten müssen von den Familien selbst geregelt werden./ *Le Ministère de l'Education nationale, l'Office franco-allemand pour la Jeunesse, le Pädagogischer Austauschdienst (PAD) der Kultusministerkonferenz et le Centre Français de Berlin ne peuvent en aucun cas être tenus responsables de dommages ou d'éventuelles mésententes entre les familles, quelle qu'en soit la nature. Toute possibilité de dédommagement (notamment financier) par les coordinateurs est exclue. Les litiges concernant la répartition et la prise en charge des dépenses seront réglés entre les familles.*

Ich nehme die in Teil II angegebenen **Verpflichtungen der Gastfamilie** zur Kenntnis./ *Je certifie avoir pris connaissance des obligations incombant à la famille d'accueil figurant dans la partie II.*

Die Nichteinhaltung dieser Bedingungen führt zum Ausschluss aus dem Voltaire-Programm.
Le non-respect de ces conditions conduira à l'exclusion du programme Voltaire.

Ich stimme zu, dass die mich betreffenden Daten zu Verwaltungszwecken verwendet werden./ *J'accepte que les données me concernant soient utilisées à des fins administratives.*

Ich stimme zu, / *J'accepte*

Ich stimme nicht zu, / *Je n'accepte pas*

dass im Falle meiner Aufnahme in das Voltaire-Programm die mich betreffenden Daten den anderen Teilnehmern des Voltaire-Programms mitgeteilt werden/ *que, si je participe au programme Voltaire, les données me concernant soient diffusées aux autres participants du programme Voltaire.*

In/A....., den/le

(Ort/Lieu)

(Datum/Date)

Unterschrift des Schülers/der Schülerin
Signature de l'élève

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten
Signature du/de la responsable légal(e)

**II. VON DEN ELTERN ODER DEM/DER GESETZLICHEN
ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN AUSZUFÜLLEN**

**II. PARTIE A REMPLIR PAR LES PARENTS OU LE/LA RESPONSABLE
LEGAL(E)**

Ich, die/der Unterzeichnende/Je soussigné(e),

Name, Vorname/Nom, Prénom

geboren am/Né(e) le in/à

handelnd in meiner Eigenschaft als/agissant en qualité de

Vater/Père Mutter/Mère

das Sorgerecht ausübende(r) Verwandte(r)/Parent exerçant le droit de garde Vormund/Tuteur

- gestatte meinem Kind, am Voltaire-Programm zu den vorgesehenen Zeiten teilzunehmen, und erkenne die Teilnahmebedingungen des Voltaire-Programms an (s. S. 8-9)/ autorise mon enfant à participer au programme Voltaire aux dates prévus et reconnais avoir pris connaissance des conditions de participation à ce programme (cf. p. 8-9);
- verpflichte mich, die Verantwortung für den/die französische(n) Gast Schüler(in) zu übernehmen, während seines/ihrer gesamten Aufenthaltes für ihn/sie wie für mein eigenes Kind zu sorgen und ihm/ihr bei seiner/ihrer Eingewöhnung und Integration behilflich zu sein / m'engage à prendre en charge la responsabilité de l'élève français, à prendre soin de lui, pendant la durée de son séjour, comme pour mon propre enfant et à faciliter son adaptation et son intégration;
- verpflichte mich, **Deutsch** mit den Familienmitgliedern in Anwesenheit des französischen Gast Schülers/der französischen Gast Schülerin zu sprechen und ihn/sie während des gesamten Austausches ausschließlich auf Deutsch anzusprechen/ m'engage à parler allemand avec les membres de la famille en présence de l'élève français au foyer et s'adresser à lui/elle exclusivement en allemand tout au long de l'échange ;
- verpflichte mich, dem **Prinzip der Gegenseitigkeit** entsprechend, auf dem das Voltaire-Programm basiert, für den gesamten Aufenthalt in Deutschland Kost und Logis für den/die französische(n) Gast Schüler(in) und ggf. Fahrtkosten zur Schule, Kantinen-, Schul- und Internatsgebühren zu übernehmen/ m'engage à nourrir et à héberger gratuitement l'élève français et le cas échéant à prendre en charge ses frais de scolarité, de cantine, d'internat et de transport scolaire pendant toute la durée de son séjour en Allemagne, conformément au principe de réciprocité sur lequel repose le Programme Voltaire.
- erkläre, dass ich während des Aufenthaltes des Gastes vor Ort sein werde/ m'engage à être présent pendant le séjour du correspondant;
- versichere, den von meinem Kind ausgefüllten Bewerbungsbogen (I. Teil) gelesen zu haben/ certifie avoir pris connaissance du dossier de candidature rempli par mon enfant (Partie I);
- stehe für die Motivation, die Reife und die Anpassungsfähigkeit meines Kindes ein/ témoigne de la motivation, de la maturité et de la faculté d'adaptation de mon enfant;
- übertrage die aus dem Sorgerecht abgeleiteten Rechte und Pflichten für die Dauer des Aufenthalts im Partnerland den aufnehmenden Erziehungsberechtigten/ délègue pour la durée du séjour les droits et devoirs découlant de l'autorité parentale aux responsables légaux de l'élève correspondant;
- genehmige eine ärztliche Behandlung und im Notfall einen chirurgischen Eingriff, falls dies von einem Arzt für notwendig erachtet wird/ autorise un traitement médical ou, en cas d'urgence, une intervention chirurgicale si un médecin la jugeait nécessaire;
- erkläre, dass die Haftpflicht- und Krankenversicherungen meines Kindes auch für die Dauer des Austauschs in Frankreich gelten und dass mein Kind die Europäische Krankenversicherungskarte besitzt/ certifie m'être assuré, avant le départ de mon enfant, que les couvertures maladie et responsabilité civile sont étendues au séjour en Allemagne pour la durée de l'échange et que mon enfant est muni de la carte européenne d'assurance maladie.

In/A....., den/le

(Ort/Lieu)

(Datum/Date)

.....
Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten/Signature du/de la responsable légal(e)

III. VON DER SCHULE AUSZUFÜLLEN

Bundesland

Name der Schule

Vollständige Anschrift

Tel.

Fax

Name des Tutors/der Tutorin

(Der Tutor / die Tutorin ist idealerweise ein/e Französischlehrer/in.)

Unterrichtsfächer

Tel. (privat)

Private E-Mail-Adresse (in Großbuchstaben)

Stellungnahme des Tutors/der Tutorin, nach Rücksprache mit den unterrichtenden Lehrkräften

Persönliche Eignung des Schülers oder der Schülerin für den Austausch (Persönlichkeit, Verhalten, soziale Kompetenz, Anpassungsfähigkeit, Reife ...)

Allgemeiner Leistungsstand des Schülers/der Schülerin

Kompetenz in der Partnersprache

Warum empfehlen Sie diesem/dieser Schüler(in) die Teilnahme am Voltaire-Programm?

In meiner Funktion als Tutor/Tutorin werde ich

- Kontakt mit dem/der französischen Tutor/in aufnehmen,
- den/die französische/n Tutor/in über die Leistungen und Entwicklung des französischen Schülers/der französischen Schülerin informieren und ihm/ihr am Ende des Aufenthalts ein Zeugnis bzw. eine schriftliche Beurteilung übergeben,
- mich über die Leistungen und Entwicklung des deutschen Schülers/der deutschen Schülerin informieren und dafür sorgen, dass seine/ihre in der französischen Schule erbrachten Leistungen durch die Heimatschule berücksichtigt werden,
- mich um eine gute Integration des französischen Gastschülers/der französischen Gastschülerin in der Schule bemühen,
- regelmäßig mit dem/der deutschen wie auch dem/der französischen Schüler(in) Rücksprache halten,
- dem/der Gastschüler/in, dem/der deutschen Schüler(in) und seiner/ihrer Familie als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

Unterschrift

Stellungnahme der Schulleitung

Name des Schulleiters/der Schulleiterin:

Ich bestätige, dass ich

- mich durch ein Gespräch mit dem/der Bewerber(in) von seiner/ihrer Motivation und Eignung überzeugt und die Bedeutung des Austauschs für seine/ihre Schullaufbahn besprochen habe;
- zur Kenntnis nehme, dass eine doppelte Arbeitsbelastung des Schülers / der Schülerin (durch das Nachsenden von Hausaufgaben usw.) während seines / ihres Frankreichaufenthaltes den Erfolg des Austausches gefährden kann;
- zur Kenntnis nehme, dass mit der Befürwortung die Zusicherung verbunden ist, den Gast für die Dauer des Aufenthaltes an der Schule aufzunehmen, in das Schulleben zu integrieren und angemessen zu betreuen sowie den/die Schüler(in) meiner Schule nach der Rückkehr aus Frankreich bei der Reintegration zu unterstützen und ihm/ihr Gelegenheit zu geben, über die Frankreich gemachten Erfahrungen zu berichten.

Die vorliegende Bewerbung für das Voltaire-Programm wird von mir:

nicht empfohlen

empfohlen

sehr empfohlen

Gründe für diese Entscheidung:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

.....
Unterschrift der Schulleitung und Stempel der Schule

Häufig gestellte Fragen zum Voltaire-Programm

I. Allgemeine Fragen zum Voltaire-Programm

II. Bewerbung

*III. Schüler**

IV. Eltern

V. Lehrer / Schulen

I. Allgemeine Fragen zum Voltaire-Programm

Was ist das Ziel des Voltaire-Programms?

Ziel des Programms ist es, Schülern die Chance zu geben, Auslandserfahrung zu sammeln, so dass sie in der Zukunft mit einem deutsch-französischen bzw. europäischen Umfeld vertraut umgehen können. Durch einen langfristigen Austausch kommen sie der Kultur und der Mentalität des Nachbarlandes näher. Als künftige Entscheidungsträger erwerben die Teilnehmer Kenntnisse und Schlüsselkompetenzen im Handeln und Zusammenleben mit dem Partnerland und werden interkulturell handlungsfähig.

Wie viele Teilnehmer gibt es?

Das Voltaire-Programm gibt es seit 2001/2002. Im ersten Jahr gab es 110 Teilnehmer. Die Zahl ist seitdem deutlich gestiegen. Im Austauschjahr 2010/2011 waren es 468 Teilnehmer.

Wie ist der Austausch zeitlich verteilt?

Der Austausch besteht aus zwei Teilen von jeweils i.d.R. 6 Monaten, mindestens jedoch 23 Wochen. Er beginnt mit dem Aufenthalt der Franzosen in Deutschland, der zwischen Anfang März und Ende August stattfindet. Anschließend fahren die deutschen Schüler nach Frankreich und verbringen die nächsten 6 Monate, mindestens jedoch 23 Wochen, dort (September bis Februar/März).

Welches sind die An- und Abreisedaten?

Die genauen An- und Abreisedaten werden zwischen den Familien vereinbart und mit den Schulen abgesprochen. Dabei müssen die Mindestdauer (mindestens 23 Wochen im Partnerland) und der festgelegte Zeitraum des Aufenthaltes (Februar/März bis Ende August für die Franzosen in Deutschland und Anfang September bis Februar/März für die Deutschen in Frankreich) beachtet werden. Die deutschen Teilnehmer sollten bei der Terminfestlegung mit ihrer Schule abstimmen, ob sie pünktlich zu Beginn des 2. Schulhalbjahres wieder in Deutschland sein müssen.

Ist der Austausch kostenpflichtig?

Für das Voltaire-Programm fallen keine Teilnahmegebühren an.

* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird hier nur die männliche Form verwendet, z.B. Schüler, Austauschpartner usw.

Gibt es finanzielle Unterstützung für das Programm?

Jeder Teilnehmer erhält einen pauschalen Fahrtkostenzuschuss und ein Stipendium von 250 €, das als Kulturportfolio zu verstehen ist und für das Entdecken des Partnerlandes durch Ausflüge, Besichtigungen, Kauf von Büchern usw. dient. Sowohl der Fahrtkostenzuschuss als auch das Stipendium werden durch die Zentralstelle Voltaire im Centre Français de Berlin ausgezahlt. Beide Zuschüsse sind jedoch an den Erfahrungsbericht und an die von der französischen Schule ausgestellte Schulbescheinigung gebunden. Deshalb kann die Zentralstelle Voltaire diese Summe erst nach Erhalt des Berichts und der Schulbescheinigung auszahlen. In begründeten Ausnahmefällen sind Abweichungen von dieser Regelung auf formlosen Antrag möglich.

Wie werden die Austauschpartner ausgewählt?

Die Bewerbungsunterlagen sind sehr wichtig für die Wahl der richtigen Familie. Alle Unterlagen werden aufmerksam gelesen. Ausführliche und zutreffende Angaben zu Ihrer Person, Ihren Interessen, Hobbies, Ihrer Familie usw. sind für uns bei der Suche nach einem für Sie geeigneten Partner unerlässlich.

II. Bewerbung

Wer kann sich bewerben?

Das Voltaire-Programm richtet sich grundsätzlich an Schüler der 9. und 10. Klasse von Schulen mit Sekundarstufe I und II („seconde“ in Frankreich). D.h.: Die Bewerber müssen sich bei Austauschbeginn – Stichtag ist der 1. März – in der 9. oder 10. Klasse befinden. In einigen Bundesländern ist die Teilnahme nur für Schüler der 9. Klasse möglich – bitte informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrer zuständigen Schulbehörde. Die Adressen der zuständigen Stellen in den Ländern sind auf der Homepage des Pädagogischen Austauschdienstes¹ im Bereich „Downloads“ bzw. auf der Webseite der Zentralstelle Voltaire² erhältlich. In Ausnahmefällen können auch Schüler der 8. Klasse sowie Schüler von Realschulen oder beruflichen Vollzeit-Schulen teilnehmen.

Darüber hinaus müssen die Bewerber über ausreichende Sprachkenntnisse verfügen, um nach kurzer Eingewöhnungszeit dem regulären Unterricht im Gastland folgen zu können. Dies bedeutet, dass die Bewerber in der Regel bei Antritt des Frankreichaufenthaltes mindestens drei Jahre Französisch in der Schule gelernt haben müssen.

Unbedingt erforderlich für einen erfolgreichen Austausch ist die Motivation der Bewerber: Sie selbst müssen wirklich den Willen haben, sich auf das insgesamt einjährige Zusammenleben mit einer anfangs fremden Person und ihrem Umfeld einzulassen. Dies sollte nicht nur Wunsch der Eltern oder Lehrer sein.

Wann und wie kann ich mich bewerben?

Sie müssen einen Bewerbungsbogen ausfüllen, den Sie ab August auf der Homepage des Pädagogischen Austauschdienstes¹ im Bereich „Downloads“ bzw. auf der Webseite der Zentralstelle Voltaire² unter der Rubrik „Bewerbung“ finden. Die Bewerbung muss über die Schulleitung in dreifacher Ausfertigung bei der zuständigen Schulbehörde eingereicht werden. Dabei sind die Bewerbungsfristen von Bundesland zu Bundesland verschieden, liegen aber i.d.R. zwischen Mitte und Ende Oktober. Den genauen Termin erfahren Sie bei der zuständigen Schulbehörde. Die Adressen der zuständigen Stellen in den Ländern sind auf den o.g. Webseiten erhältlich.

Welche Unterlagen werden für die Bewerbung verlangt?

Ihrer Bewerbung müssen Sie Folgendes beifügen:

- den vollständig und gut lesbar ausgefüllten Bewerbungsbogen, der von Ihnen, Ihren Eltern und der Schule auszufüllen ist;
- einen mindestens zweiseitigen Brief, in dem Sie sich auf Französisch Ihrem zukünftigen Austauschpartner vorstellen. Hier können Sie Auskunft über Ihren Charakter, Ihre Interessen, Ihre Motivation zur Teilnahme an diesem Programm, Ihre Familie, Ihren

¹ <http://www.kmk-pad.org/de/programme/stipendienprogramm-voltaire.html>

² <http://www.centre-francais.de/seiten/d/voltaire.html>

Alltag zu Hause und in der Schule etc. geben. Somit ermöglichen Sie Ihrem zukünftigen Austauschpartner, sich ein besseres Bild von Ihnen zu machen;

- aktuelle Fotos (mindestens 6), auf denen Sie, Ihre Familie, Ihre Wohnung/Ihr Haus von innen und außen, Ihr Alltag, Ihre Freunde, Ihre Schule etc. zu sehen sind. Bitte kleben Sie diese Fotos auf ein oder mehrere A4-Blätter;
- ein formloses Schreiben Ihrer Eltern, in dem das Zusammenleben der Familie und die Vorstellungen, die sie mit der Teilnahme am Voltaire-Programm verbinden, beschrieben werden;
- eine Kopie der beiden letzten Zeugnisse;
- (fakultativ:) ein Empfehlungsschreiben eines (ehemaligen) Lehrers, der Sie gut kennt.

Wann erfahre ich, ob meine Bewerbung angenommen wurde?

In beiden Ländern erfolgt die schriftliche Mitteilung, ob die Bewerbung berücksichtigt und welche Familie ausgewählt wurde, Mitte/Ende Januar. Grund dafür ist, dass die französischen Bewerbungen erst im Dezember vorliegen. Die Ankunft der französischen Schüler in Deutschland findet Ende Februar/Anfang März statt.

III. Schüler

Wie sollte ich mich auf das Austauschjahr vorbereiten?

Die Entscheidung, einen Gast Schüler sechs Monate bei sich aufzunehmen und selbst sechs Monate im Ausland zu verbringen, sollte nach reiflicher Überlegung getroffen werden. Man muss sich dessen bewusst sein, dass es sich nicht um einen Ferientaufenthalt handelt, auch nicht um eine Sprachreise, sondern um einen Schüleraustausch, an dem man aktiv teilnehmen muss, das heißt sowohl am Schul- als auch am Familienleben. Es wird vorausgesetzt, dass die Teilnehmer bereit sind, ein neues Umfeld zu entdecken und sich an andere Lebensbedingungen anzupassen. Wohn- und Lebensverhältnisse des Austauschpartners können recht unterschiedlich zu den eigenen sein.

Kann ich mir meinen Austauschpartner aussuchen?

Wenn Sie einen französischen Schüler kennen, mit dem Sie diesen Austausch durchführen möchten, tragen Sie seinen Namen in das vorgesehene Feld im Bewerbungsbogen ein. Der französische Schüler muss sich ebenfalls bewerben und in seinem Bewerbungsbogen Ihren Namen angeben. Wenn kein Austauschpartner angegeben wird, wird Ihre Bewerbung ein Zuteilungsverfahren durchlaufen, an dem Vertreter des Pädagogischen Austauschdienstes der Kultusministerkonferenz, des Deutsch-Französischen Jugendwerks und des Centre Français de Berlin teilnehmen. Bitte beachten Sie, dass in keinem der beiden Fälle eine Aufnahme in das Programm garantiert werden kann.

Ist es möglich, die Region zu wählen?

Grundsätzlich ist dies nicht möglich, denn die Region spielt keine übergeordnete Rolle bei der Suche nach einer geeigneten Familie. Wir versuchen aber, wenn Sie in Ihrer Bewerbung einen besonderen Wunsch angeben, diesen im Rahmen unserer Möglichkeiten zu berücksichtigen.

An wen kann ich mich wenden, wenn ich Probleme habe?

Es wird sowohl in Ihrer als auch in der französischen Schule ein verantwortlicher Lehrer als Tutor ernannt. Diese Lehrer begleiten Sie während des Austausches nicht nur in schulischen Angelegenheiten, sondern sind auch Ihre bevorzugten Ansprechpartner, wenn Sie vor Ort auf Schwierigkeiten stoßen. Wir empfehlen, mit dem Tutor sofort Kontakt aufzunehmen und diesen auch zu halten. Bei auftretenden Problemen sollten Sie nicht zu lange warten, sondern die offene Kommunikation mit den betreffenden Personen suchen. Sollten Sie keine Lösung für Ihr Problem finden, können Sie sich an die Zentralstelle Voltaire im Centre Français de Berlin wenden, die Sie gern telefonisch oder per E-Mail berät.

Ist bei Problemen ein Familienwechsel möglich?

Ein Familienwechsel oder Abbruch des Austauschs ist bei unlösbaren Konflikten zwischen dem Schüler und der Gastfamilie bzw. dem Austauschpartner als letzter Ausweg zu betrachten. Wenn die Probleme auch durch beratende Gespräche mit dem Tutor nicht geregelt werden können, ist ein Familienwechsel theoretisch zwar möglich, jedoch schwierig in der Praxis umzusetzen und möglicherweise mit einem Schul- und Ortswechsel verbunden. Die Zentralstelle Voltaire ist vor einem möglichen definitiven Abbruch in Kenntnis zu setzen.

Welche schulischen Leistungen werden von einem Austauschschüler im Partnerland erwartet?

Es wird von einem Voltaire-Schüler erwartet, dass er nach kurzer Eingewöhnungszeit dem Unterricht des Gastlandes folgt und an ihm aktiv teilnimmt, d.h. auch an den Klassenarbeiten und Hausaufgaben.

Welche Bescheinigungen werden dem Austauschschüler von der Gastschule ausgestellt?

Der Austauschschüler erhält am Schul(halb)jahresende eine schriftliche Bewertung seiner Leistungen und seines Verhaltens, damit seine schulischen Bemühungen im Ausland von seiner Heimatschule anerkannt werden können. Diese schriftliche Bewertung sollte i.d.R. aber nicht in Form eines Noten-Zeugnisses erfolgen, sondern in Form kurzer schriftlicher Beurteilungen (Text) durch die jeweiligen Fachlehrer. Dazu haben die am Voltaire-Programm beteiligten Organisationen in Zusammenarbeit mit erfahrenen Voltaire-Tutoren ein Formular entwickelt, das durch die Lehrer der aufnehmenden Schule für diese geforderte schriftliche Bewertung des Austauschschülers verwendet werden soll.

Darüber hinaus erhält der Austauschschüler von der Gastschule eine Schulbescheinigung, die attestiert, dass und von wann bis wann er die Schule besucht hat.

Siehe dazu auch unter *V. Lehrer / Schulen*.

Kann es sein, dass ich in Frankreich in einem Internat untergebracht werde?

Es ist möglich, dass Sie während Ihres Aufenthaltes in Frankreich während der Woche nicht bei der Familie selbst, sondern in einem Internat untergebracht werden. Häufige Ursache für den Internatsbesuch französischer Schüler ist die Entfernung zwischen Schul- und Wohnort. Am Wochenende und in den Ferien fahren die deutschen Schüler zusammen mit ihren französischen Austauschpartnern zur Gastfamilie. Die Gebühren für das Internat übernehmen die französischen Gastgeber.

IV. Eltern

Welches sind die Rechte und Pflichten der Gastgeber?

Den Gasteltern obliegt die Aufsichtspflicht für den Austauschschüler. Sie haften für ihn, und es wird erwartet, dass sie während des gesamten Aufenthalts des Gastes als Ansprechpartner anwesend sind. Die Gastschüler haben ihrerseits den Anweisungen der Gastgeber zu folgen, z.B. bezüglich der Ausgehzeiten, Ausübung gefährlicher Sportarten usw. Die Nichteinhaltung dieser Vereinbarungen führt zum Ausschluss aus dem Voltaire-Programm.

Wie werden die Kosten verteilt?

Die Gastfamilien – sowohl die deutschen als auch die französischen – verpflichten sich schriftlich, folgende Ausgaben für den Gastschüler zuzusichern: Verpflegung (inkl. Kantine), Unterkunft (ggf. Internat) und Fahrt zur Schule. Die restlichen Kostenfragen müssen die Familien unter sich regeln.

Die beteiligten Organisationen können keine Aufwandsentschädigung leisten, wenn eine Familie höhere Ausgaben hatte als die andere oder wenn ein Austausch abgebrochen wird und ein Gegenbesuch nicht stattfinden kann. Desgleichen haften die beteiligten Organisationen nicht für Schäden oder eventuelle Konflikte jedweder Natur zwischen den Familien. Streitfälle bezüglich Übernahme und Aufteilung der Kosten müssen von den Familien selbst geregelt werden.

Wie ist unser Kind im Ausland versichert?

Die beteiligten Organisationen sind für versicherungstechnische Fragen nicht zuständig. Die Eltern müssen vor der Abreise ihres Kindes alle Fragen bezüglich Kranken- und Haftpflichtversicherung direkt mit ihren Versicherungsgesellschaften klären (i.d.R. sind die Kinder bei ihren Eltern mitversichert).

Was passiert mit unserem Gast während unseres Familienurlaubs?

Die Schulferien sind Teil des Austausches. Es wird daher erwartet, dass die Familie sie mit dem Gastschüler verbringt, wozu sie sich auch schriftlich verpflichtet. Die Frage der Verteilung von zusätzlichen Kosten während der Ferien ist so früh wie möglich zwischen den Familien zu klären.

V. Lehrer / Schulen

Was ist die Rolle der Schulleitung?

Die Leitung der Heimatschule des teilnehmenden Schülers wird gebeten, sich durch ein Gespräch mit dem Bewerber von dessen Motivation und Eignung zu überzeugen und die Bedeutung des Austauschs für seine Schullaufbahn zu besprechen.

Außerdem ist es die Aufgabe der Schulleitung, den französischen Gast für die Dauer des Aufenthaltes an der Schule aufzunehmen, in das Schulleben zu integrieren und angemessen zu betreuen sowie den deutschen Schüler nach der Rückkehr aus Frankreich bei der Reintegration zu unterstützen.

Was ist die Rolle des Tutors?

Der betreuende Tutor des teilnehmenden Schülers ist ein wichtiger Akteur im Austausch, der sowohl als Betreuer für beide Austauschpartner als auch als Mittler zwischen den Familien bzw. zwischen den Teilnehmern und den Koordinatoren des Austausches fungiert. Der Tutor sollte sowohl bei schulischen als auch nichtschulischen Angelegenheiten als ständiger Ansprechpartner der Austauschpartner zur Verfügung stehen.

Der Tutor wird gebeten, Kontakt mit dem französischen Tutor aufzunehmen und diesen über die Leistungen und Entwicklung des französischen Schülers zu informieren. Weiterhin sollte er sich um eine gute Integration des französischen Gastschülers bemühen und ihm am Ende des Aufenthaltes mit Hilfe seiner Fachkollegen die geforderte schriftliche Bewertung ausstellen (siehe dazu auch die Frage „Welche Bescheinigungen werden dem Austauschschüler von der Gastsschule ausgestellt?“).

Während des Aufenthaltes des deutschen Schülers in Frankreich sollte der Tutor sich über dessen Leistungen und Entwicklung informieren. Nach der Rückkehr des Schülers sollte er dafür sorgen, dass seine in der französischen Schule erbrachten Leistungen durch die Heimatschule berücksichtigt werden, und ihn, soweit erforderlich, bei der leistungsmäßigen wie auch sozialen Wiedereingliederung in die Schule unterstützen.

Welche schulischen Leistungen werden von einem Austauschschüler im Partnerland erwartet?

Es wird von einem Voltaire-Schüler erwartet, dass er nach kurzer Eingewöhnungszeit dem Unterricht des Gastlandes folgt und an ihm aktiv teilnimmt, d.h. auch an den Klassenarbeiten und Hausaufgaben.

Welche Bescheinigungen werden dem Austauschschüler von der Gastsschule ausgestellt?

Der Austauschschüler erhält am Schul(halb)jahresende eine schriftliche Bewertung seiner Leistungen und seines Verhaltens, damit seine schulischen Bemühungen im Ausland von seiner Heimatschule anerkannt werden können. Diese schriftliche Bewertung sollte i.d.R. aber nicht in Form eines Noten-Zeugnisses erfolgen, sondern in Form kurzer schriftlicher Beurteilungen (Text) durch die jeweiligen Fachlehrer. Dazu haben die am Voltaire-Programm beteiligten Organisationen in Zusammenarbeit mit erfahrenen Voltaire-Tutoren ein Formular entwickelt, das durch die Lehrer der aufnehmenden Schule für diese geforderte schriftliche Bewertung des Austauschschülers verwendet werden soll. Das Formular ist auf der Homepage des

Pädagogischen Austauschdienstes¹ im Bereich „Downloads“ bzw. auf der Webseite der Zentralstelle Voltaire² erhältlich.

Das ausgefüllte Bewertungsformular wird am Ende des Aufenthalts des Austauschschülers in Deutschland durch den deutschen Tutor an die Heimatschule des Schülers, z.Hd. des französischen Tutors, geschickt. Der Austauschschüler bekommt eine Kopie des ausgefüllten Bewertungsformulars ausgehändigt.

Darüber hinaus erhält der Austauschschüler von der Gastschule eine Schulbescheinigung, die attestiert, dass und von wann bis wann er die Schule besucht hat. Für diese Schulbescheinigung gibt es kein vorgeschriebenes Formular.

Stand: 30.07.2010

¹ <http://www.kmk-pad.org/de/programme/stipendienprogramm-voltaire.html>

² <http://www.centre-francais.de/seiten/d/voltaire.html>